

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 20. März 1840



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 20. März 1840 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Haydinger

„ „ „ Freyinger

„ „ „ Maurer

„ „ „ Buberl

Sekretär Bleyer

Referat des H. Raths Haydinger.

1635. Frauneder, Polizeiwachmeister, relationirt wider den Würstlmacher Leitner wegen Feilhalten an dem Pfarrhofsgebäude in Steyrdorf.

Wird dem Würstlmacher Leitner der Auftrag wiederholt, daß er sich vom Verkauf seiner Erzeugnisse am Pfarrhofgebäude zu St. Michel bei einem Pönfall von 5 fl CMz zu enthalten habe.

1605. Referat des Hrn. Rath Freyinger Tagsatzungsprotocoll in caã Carl Mandl cã Filipp Hofer pcto Lohn pr. 6 fl 48 xr CMz.

Erkenntniß: Filipp Höfer sei dem Karl Mandl die Liedlohns Restforderung pr. 14 fl W.W. binnen 14 Tagen bei Executions Vermeidung zu bezahlen schuldig.

1643. Zuschrift der Herrschaft Salaberg betr. die E. St. des Johann Müller, Uhrmachers.

An das k.k. Kreisamt einzubegleiten wegen Erwirkung der Erwerbsteuerabschreibung pro 1840.

Referat des Hrn. Rath Maurer.

1636. Kreisamts Signatur v. 16. d.M. Z. 3178 mit der Bestätigung des Lizitations-Actes wegen des Schulhauses in Aichet.

Diese Erledigung so wie das inliegende Lizitations-Protocoll in Abschrift auf gehörigen Stempel, ferner eine Abschrift des Vorausmaßes u. Kostenüberschlages, so wie eine zu errichtende Copia der beiden Pläne den Bauunternehmens zuzustellen, wovon auch das städtische Casseamt zu verständigen, auch sind obbenannte Abschriften u. Pläne den Hrn. Oekon. Räthe u. Bürger Ausschüßen zuzustellen, damit sie mit dem Bauamtsverwalter fleißige Nachsicht beim Baue pflegen.

454. Note des Hrn. Stadtpfarrers in Betreff der von Theresia Ratzinger gemachten Schenkung u. ihrer Pfründe.

Hierüber die Renote zu erlassen, daß der Magistrat nicht in der Lage sei, zu erwirken, daß die Erbschafts-Abtretung der Theresia Ratzinger an Johann Bertolmhuber als null u. nichtig erklärt und der fragliche Erbschaftsbetrag der Theresia Ratzinger zugewendet werde, sondern daß das dießfalls Nöthige nur von Theresia Ratzinger selbst eingeleitet werden müßte.

1594. Franz Riß zeigt die Verloosung zweier ärarischer Oblionen an u. überreicht die dießfälligen Intereßen Quittungen.

Sind diese 2 Oblionen gegen eine von dem Expedite einzulegende Empfangsbestätigung aus der Kirchenrechtscheine zu erheben u. sammt der Inteën Quittung u. einer dreifachen gehörig gefertigten Consignation mittelst Bericht dem k.k. Kreisamte zur Erwirkung der Auswechslung in Staatsschuldverschreibungen einzusenden.

Reisser Bgst.

Bleyer Sekretär